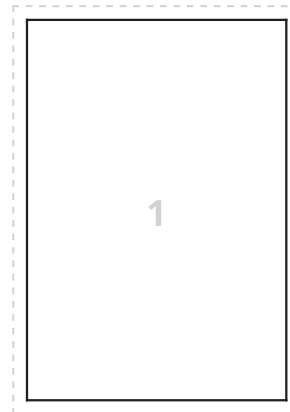


Hohlkammerplakate B1

Leicht, stabil und wetterbeständig



Die Vorteile dieser Plakate, die meistens zur Straßenplakatierung eingesetzt werden, sind allseits bekannt. Hohlkammerplakate eignen sich perfekt für den Einsatz als Wahlplakate oder für regionale Werbung, wie z.B. Veranstaltungsankündigungen.

Sobald Ihr Auftrag und Ihre Daten vorliegen, machen wir uns an die Arbeit. Falls wir keinen Proof von Ihnen erhalten, wird dieses von uns erstellt und zugesandt. Nach Ihrer Freigabe drucken wir Ihre Plakate und versenden sie an den von Ihnen erstellten Verteiler.

Auflage	ab 1 Stück
Format	707 x 1000 mm (einteilig)
Farbigkeit	bis 4 Farben im Digitaldruck
Material	450 g/m ² Hohlkammerplatten
Druckqualität	bis 150 DPI im Digitaldruck
Kabelbinder	optional erhältlich (36 cm)
Lochstanzung	10-fach Stanzlöcher
Weiterverarbeitung	aushangfertige Qualität gestanzt bzw. geplottet
Versand	Expressversand Individualversand

Layout	700 x 1000 mm Maßstab 1:1
Beschnitt	+ 5 mm umlaufend
Dateiformat	PDF/X-3 Standard (Version 1.4) je Motiv eine PDF-Datei
Schriften	eingebettet / in Pfade konvertiert
Sicherheitsabstand	40 mm zum Rand im Anlageformat (Stanzungen beachten)
Auflösung von Bildinhalten	150 bis 300 DPI bei 100 % Positionierung im Anlageformat
Farbauftrag	max. 320%
Farben	CMYK / Volltonfarben (kein RGB)
Datentransfer	per E-Mail, Link oder Datenaupload max. 500 MB

Ellerhold AG

Telefon: +49 351 83933-0
Verkauf: plakate.radebeul@ellerhold.de
PrePress: prepress.radebeul@ellerhold.de

Ellerhold Witten GmbH

Telefon: +49 2302 929-9
Verkauf: plakate.witten@ellerhold.de
PrePress: prepress.witten@ellerhold.de

Ellerhold Zirndorf GmbH

Telefon: +49 911 69987-22
Verkauf: plakate.zirndorf@ellerhold.de
PrePress: prepress.zirndorf@ellerhold.de

Ellerhold Wismar GmbH

Telefon: +49 3841 7961-0
Verkauf: plakate.wismar@ellerhold.de
PrePress: prepress.wismar@ellerhold.de

Hinweis: Die Produkteigenschaften lassen sich ggf. nicht beliebig kombinieren und können je Produktionsstandort variieren!

Druckdatenhinweise für Hohlkammerplakate B1

Dateiformat & Skalierung

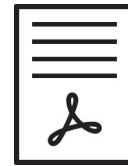
Senden Sie uns Ihr Motiv als PDF-Dokument.

Bitte senden Sie uns Ihr Motiv als PDF-Dokument im Format PDF/X-3 Standard (Version 1.4). Achten Sie darauf, dass alle Schriften vollständig im Dokument eingebettet oder in Pfade umgewandelt sind.

Andere Dateiformate können wir leider nicht annehmen.

Legen Sie Ihr Dokument im Endformat, also 700 x 1000 mm an.

Für Hohlkammerplakate B1 legen Sie die Daten bitte im Endformat an. Daher beträgt das Anlageformat 700 x 1000 mm.



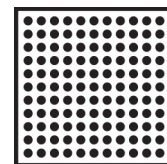
Endformat
700 x 1000 mm
(Maßstab 1:1)

Auflösung von Bildinhalten

Bilder sollten, in 1:1-Größe platziert, eine Auflösung von 300 DPI haben.

Bitte vermeiden Sie es unbedingt, uns Daten noch größerer Auflösung zu liefern. Derartige Datenmengen lassen sich nicht verarbeiten. Höhere Auflösungen bringen keinen Mehrwert an Details, sondern verlangsamen nur unnötig den Verarbeitungsprozess. Gehen Sie jedoch auch nicht weiter als 10% unter die empfohlenen Auflösungen.

Haben Sie mit mehreren Bildebenen gearbeitet, reduzieren Sie diese bitte auf eine Ebene, bevor Sie das Dokument erstellen.

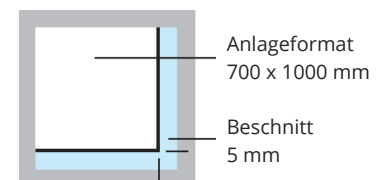


Endformat
300 DPI

Beschnitt

Legen Sie umlaufend einen Beschnitt von 5 mm an.

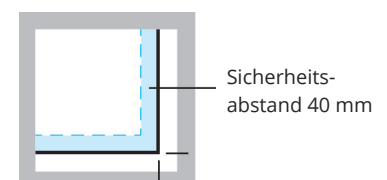
Der Beschnitt sollte (wenn möglich) nicht als reine Formatzugabe hinzugefügt werden. Sie können in den meisten Layoutprogrammen (bsp. Adobe InDesign, Adobe Illustrator) einen Beschnitt bei der Dokumenteinrichtung hinzufügen. Achten Sie beim Erstellen Ihrer Druckdatei darauf, dass der angelegte Beschnitt auch in das PDF exportiert wird.



Sicherheitsabstand

Wir empfehlen einen Sicherheitsabstand von 40 mm im Anlageformat.

Wir empfehlen Ihnen bei der Gestaltung Ihrer Hohlkammerplakate B1, dass Elemente, die sich am Endformatrahmen oder der Stanzlinie befinden, in den Beschnitt zu ziehen oder mit einem Sicherheitsabstand von 40 mm davor enden zu lassen.

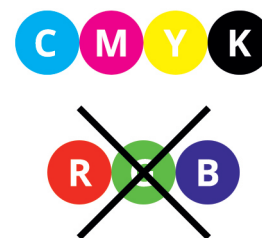


Farben

Legen Sie alle Daten im CMYK an.

Bitte legen Sie für Ihre Hohlkammerplakate B1 alle Daten (auch Bilder oder andere Objekte) in CMYK und / oder Volltonfarben an. Bitte konvertieren Sie RGB-Farben selbst in CMYK, um ungewollte Farbveränderungen zu vermeiden. RGB-Farben dienen nur der Farbdarstellung an einem Computer-Monitor. Um den kleineren Farbraum der Druckfarben darzustellen, ist der CMYK-Farbmodus besser geeignet. So ist schon am Monitor zu sehen, wie sich verschiedene Farbtöne durch den kleineren CMYK-Farbraum im Druck weniger leuchtend darstellen werden.

Produktionsbedingt sind Volltonfarben nur im Offsetdruck möglich. Handelt es sich um einen Digitaldruck, werden diese Farben möglichst gut simuliert. Der maximale Farbauftrag sollte 320% nicht überschreiten.



Schwarzaufbau

Schwarze und graue Schriften in (0/0/0/100) CMYK anlegen.

Schwarze und graue Schriften sowie Objekte sollten nur in reinem Schwarz (0/0/0/100) CMYK angelegt werden. Schwarz, das aus mehreren Farben angelegt ist, ist nicht zu empfehlen, da es dadurch leicht zu Passerungenauigkeiten kommen kann.

Große Schwarzflächen in (50/0/0/100) CMYK anlegen.

Damit schwarze Flächen richtig Tiefschwarz erscheinen, ist es notwendig eine sogenannte „Unterfarbenzugabe“ hinzuzufügen. Dabei wird Cyan dem Schwarz hinzugefügt. Dies gilt nur bei großen Schwarzflächen und Headlines – nicht bei kleineren Schriftgrößen!

a
0 0 0 100


50 0 0 100

Trapping

Überfüllungen/Unterfüllungen müssen nicht extra angelegt werden.

Da die Druckfarben nacheinander übereinandergedruckt werden, können sogenannte Blitzer (Weißräume) entstehen. Um diese zu vermeiden, müssen sich die Ränder von Hintergrund und dem Element leicht überlappen. Dies nennt man Unter- und Überfüllen oder auf Englisch „Trapping“. Damit das Element visuell nicht plötzlich größer oder kleiner erscheint, wird immer die hellere Farbe überfüllt und die dunklere unterfüllt.

Bitte beachten Sie, dass Über- und Unterfüllungen nicht extra angelegt werden müssen. Das übernehmen wir - individuell passend zu Ihrem Produkt.



Überdrucken

Überdrucken-Funktion nutzen, um mögliche Blitzer zu vermeiden.

Die Überdrucken-Funktion kann beim Erstellen der Druckdaten in Einzelfällen für Ihre Hohlkammerplakate B1 genutzt werden, um beim späteren Druck mögliche Blitzer zu vermeiden. Beim Überdrucken ist aber zu beachten, dass die Farben im Offsetdruck lasierend sind, also durchscheinend. Wird beispielsweise ein blauer Kreis auf einen orangenen Untergrund gedruckt, ergibt dies keinen blauen Kreis, sondern es entsteht als Mischfarbe Grün. Überdrucken funktioniert folglich nicht bei farbigen Motiven, lediglich schwarze Objekte können in den meisten Fällen farbige Hintergründe überdrucken.

Weißer Elemente die auf Überdrucken eingestellt sind, sind im Druck nicht sichtbar!

Mit Ausnahme von Veredelungen, der Stanzkontur bzw. des Konturenschnitts, vermeiden Sie daher die Funktion Überdrucken, sofern Sie diesen Effekt nicht explizit wünschen!

Datentransfer

Die Datenübertragung sollte per Mail oder über Web-Dienste erfolgen.

Senden Sie uns gern Ihre Druckdaten für Ihre Hohlkammerplakate B1 via Mail. Bei Druckdaten über 20 MB empfehlen wir Ihnen, uns Ihre Druckdaten mit dem Web-Service „www.wetransfer.com“ zukommen zu lassen.

Bitte übersenden Sie uns nur Dateien, die für den betreffenden Auftrag benötigt werden. Die Daten sollten klar strukturiert und leicht zuzuordnen sein.

Beachten Sie zudem die maximale Dateigröße je Motiv von 500 MB.

Druckfreigabe

Sie erhalten vorab ein Low-PDF zur Ansicht per E-Mail.

Vor Produktionsbeginn erhalten Sie per E-Mail ein Low-PDF zur Ansicht und Freigabe Ihrer Hohlkammerplakate B1. Prüfen Sie dort grundsätzlich, ob wir die richtigen Daten (z. B. Variante oder Motiv) erhalten haben, bevor wir die Daten verarbeiten. Das PDF ist für einen zügigen E-Mail-Verkehr extrem komprimiert und dient nur der inhaltlichen Kontrolle (Satz- und Rechtschreibfehler). Beachten Sie, dass alle Farben an einem Monitor nicht farbverbindlich dargestellt werden können. Erteilen Sie uns bitte die Freigabe, indem Sie uns auf die gesendete E-Mail antworten.

Nur durch eine rechtzeitige Datenabgabe ist eine Produktion ohne Verzug zur gewährleisten.

Ohne die schriftliche Freigabe kann nicht produziert werden!

